

— *Deutscher Mühlentag* —

Müller möchten am Pfingstmontag Mehl mahlen

Ennigerloh (gl). Darauf haben die ehrenamtlichen Müller der Ennigerloher Mühlenfreunde fast zehn Monate warten müssen: Am Deutschen Mühlentag, Pfingstmontag 21. Mai, werden sie das Wahrzeichen der Drubbelstadt von 11 bis 17 Uhr öffnen und der Öffentlichkeit die restaurierte Mahltechnik präsentieren.

Zudem wollen sie – in der Hoffnung, dass der Wind weht – erneut die Flügel der Windmühle im Wind drehen lassen und allein mit der Kraft des Windes Korn zu Mehl mahlen. Auslöser dieser langen Pause für die aktive „Schau-müllerei“ war der Schwelbrand im Juli vergangenen Jahres. Mehr als zwei Monate dauerten Repara-

tur und Reinigung, dann kam der Winter. Doch mit dem Frühling möchten die Müller jetzt wieder aktiv werden. An diesem ersten Mahhtag des Jahres warten auf die Besucher darüber hinaus fachkundige Führungen, vielfältige Informationen zur Windmühle und deren Geschichte sowie verschiedene Präsentationen – unter ande-

rem auch die virtuelle Mühle in Bewegung. Zudem hat sich auch auf dem Mühlenanger einiges getan: In Kooperation der Mühlenfreunde mit der Mosaikschule wurde der kleine Acker mit verschiedenen Getreidearten bestellt („Die Glocke“ berichtete). Getränke, Kaffee und Plattenkuchen werden Pfingstmontag gereicht.



Die Flügel der Mühle in Ennigerloh sollen sich Montag drehen.